



Johann Heinrich Wilhelm Tischbein (1751 - 1829)

① Sieh dir das Bild genau an.

- Welche Tiere sind zu sehen?
- Hast du vielleicht schon einmal Geschichten gehört, in dem es um eines der Tiere ging?



- ② Welche Fabeltiere sind in folgenden Kurzbeschreibungen gemeint?

Esel 1x

Fuchs 1x

Löwe 1x

Maus 1x

Pfau 1x

Wolf 1x

Der ist blauäugig (gutmütig) und wird von anderen Tieren oft betrogen

Die ist zwar klein, hat aber größere Tier. mit ihren spitzen Zähnen oft aus einer Notlage befreit.

Der ist listig und stets auf seinen eigenen Vorteil bedacht. Nach außen scheint er freundlich zu sein. Eigentlich ist er aber boshaft.

Der ist der Mächtigste unter den Tieren. So verhält er sich auch. Was er sagt, das ist Gesetz.

Der ist eitel und lässt sich gern von anderen sagen, wie schön er ist.

Der ist in Fabeln böse dargestellt.



AB: Textsorten - Fabeln und ihre Merkmale

Deutsch Textsorten M 6

③ Ordne den Tieren die passenden Eigenschaften zu.

- Krähe ● ○ dumm, schwach, fromm
- Lamm ● ○ gierig, räuberisch, lügend
- Ziege ● ○ leichtgläubig, unzufrieden
- Löwe ● ○ leichtgläubig, unzufrieden
- Fuchs ● ○ einfältig, leichtgläubig
- Wolf ● ○ durchtrieben, schlau
- Esel ● ○ störrisch, faul

④ Trage nun die Tiere mit den passenden Eigenschaften in die Tabelle ein.

| Tiere | Eigenschaften |
|-------|---------------|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

